

TOP 6: Plan 2020

Frau Kühl gibt Erläuterungen zum vorliegenden Entwurf (siehe Anlagen zum Finanzausschuss)

- Ergebnishaushalt:
 - - 637.600 EUR: Jahresfehlbetrag

- Finanzhaushalt:
 - - 10.100 EUR Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen
 - - 1.438.700 EUR Veränderungen der liquiden Mittel
 - 2.864.550 EUR Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2020 lt. Plan

- 4.565.466,24 EUR Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2019 ohne Wohn- und Geschäftsgebäude, Angaben von WIG noch offen

- Investitionstätigkeit:
 - 2.833.600 EUR Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
 - 4.115.300 EUR Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 - 146.900 EUR Tilgungen für Investitionskredite
 - Maßnahme 146 LWB Kröpelin – Steffenshagen wurde Fördermittelantrag gestellt, noch kein Bescheid, nur Eigenmittel planen, gilt Haushaltsvermerk 5
 - 621.000 EUR Gesamtkosten
 - 462.200 EUR Fördermittel
 - 155.800 EUR Eigenmittel

- 629.300 EUR max. mögliche Entnahme zweckgebundene Kapitalrücklage für Fehlbeträge (Afa 1.057,700 EUR ./ 428,400 EUR Sopo); keine Genehmigung Kommunalaufsicht notwendig

- 1.462.507,95 EUR Ergebnisvortrag zum 31.12.2020

- Schuldenübersicht
 - 1.093.315,20 EUR Stand 31.12.2020 gesamt
 - 392.401,87 EUR DKB Sanierung Wohnungsbestand
 - 358.995,12 EUR Raiba Sanierung Wohnungsbestand
 - 52.776,59 EUR Norddeutsche Landesbank Sanierung Wohnungsbestand
 - 82.944,94 EUR Norddeutsche Landesbank Umbau Koppelschule
 - 206.196,68 EUR Norddeutsche Landesbank Rekonstruktion Kita Pustebume
 - Alle Kredite sind zu jeder Zeit rückzahlbar. Die Zinsen belaufen sich von 0,00 % bis 0,6982 %.
 - Zurzeit keine Kreditablösung einplanen. Die Mittel bleiben für die anstehenden Investitionsmaßnahmen für die Bereitstellung der Eigenmittel bzw. vollständige Finanzierung. Die Entwicklung der Zinsen weiter beobachten. Bei steigenden Zinsen neu beraten.

- Freiwillige Leistungen
 - 897.700 EUR Dies sind 12,00 % zu den ordentlichen Erträgen (7.480.500 EUR)
 - 115.200 EUR sind Abbruchkosten für das ehemalige Heizhaus Schulstraße Kostenstelle 0365 (freiwillige Leistung) enthalten. Diese Kosten sind notwendige Sicherheitsmaßnahmen und zählen nicht zur Unterhaltung. Diese Kosten sind aus den freiwilligen Leistungen rauszurechnen.

- 926.509,87 EUR Jahresabschluss 2017 Bildung, Rücklage für Belastungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik. Diese ist aufzulösen, wenn der Zweck entfällt, also wenn sich die Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich negativ auf das Jahresergebnis auswirkt (HJ 2019).
- § 15 Übertragbarkeit GemHVO-Doppik
 - 137.690,13 EUR PSK 211000-2110-523110 – Unterhaltung Grundstücke/Grundschule „Am Mühlenberg“ Sanierung Fassade, Sockel, Fensterbänke
 - 60.741,90 EUR PSK 114020-0360-562504 – Sachverständigen- und ähnliche Aufwendungen – Umlegungsverfahren Bützower Straße/allg.
 - 40.000,00 EUR PSK 511000-1700-562550 – Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen/Allgemeine Bauverwaltung Flächennutzungsplan
 - 33.006,75 EUR PSK 114010-0364-523110 - Unterhaltung Grundstücke/Rathaus Umbau Toiletten EG
(Im Plan 2020 40.000 EUR für eine Ermächtigung vorgesehen. Durch Renovierungsmaßnahmen Büroräume für die Wohnungsbewirtschaftung steht nicht mehr so viel Geld zur Verfügung. Der Planansatz muss angepasst werden.)
- Vorbericht
 - 346.960,24 EUR Festlegung, die Infrastrukturpauschale wird für Investitionen im Bereich Straßen eingesetzt
- Haushaltssatzung
 - § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen nicht veranschlagt
 - § 3 Verpflichtungsermächtigung werden nicht veranschlagt
 - § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit 500.000 EUR
 - § 5 Hebesätze
 - 316 v.H. Grundsteuer A
 - 330 v.H. Grundsteuer B
 - 300 v.H. Gewerbesteuer
- 5 Kredite privater Eigentümer können noch im Haushaltsplan Zinseinnahmen, Zahlung Tilgung veranschlagt werden.
- Veränderung Planansatz folgender Produktsachkonten:
 - 111030-0115-529100 – von 3.000 EUR auf 5.000 EUR
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen/Partnerschaften
 - 111040-0110-524900 – von 500 EUR auf 600 EUR
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel/Gemeindeorgane
 - 114010-0364-523110 – von 22.500 EUR auf 29.500 EUR
Unterhaltung Grundstücke Rathaus
 - 114020-0360-441105 – von 6.000 EUR auf 9.000 EUR
Nutzungsentgelt – eno energy WP Brusow
 - 114020-0360-687190 – von 0 EUR auf 18.200 EUR
Kreditgewährung/Ausleihungen an Privatpersonen

- 114030-1600-441900 – von 0 EUR auf 10.000 EUR
Sonstige (Verkauf)/Bauhof
- 114030-1600-562100 – von 23.000 EUR auf 18.000 EUR
Kündbarer Vertrag für die Miete eines Unimog U20 mit Anbaugeräten
- 511000-1700-562550 - von 103.000 EUR auf 123.000 EUR
Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen/Allgemeine Bauverwaltung
- 545000-5300-562100 – von 18.000 EUR auf 13.000 EUR
Mieten – Geräte, Fahrzeuge/Straßenreinigung, Winterdienst
- 555000-6100-441900 – von 25.000 EUR auf 50.000 EUR
Sonstige – Holverkauf/Stadtwald
- 612000-0422-471610 – von 0 EUR auf 600 EUR
Zinserträge aus Ausleihungen von Privatpersonen

Es erfolgen weitere Diskussionen über verschiedene PSK und Produkte/Sachverhalte.

Größere Veränderungen zum Haushalt 2020 nach der Finanzausschusssitzung 21.01.2020 können zur Stadtvertreterversammlung am 27.02.2020 noch eingearbeitet werden.

Beschlussempfehlung: einstimmige Zustimmung